
Informationen für Apothekerinnen / Apotheker RKD

Anforderungen zum Beitritt entnehmen Sie dem Reglement RKD 59.500. Es gelten sämtliche Anordnungen und Weisungen aller AdRKD.

Durch ihre angestrebte Funktion im RKD zu Gunsten des Sanitätsdienstes der Armee (Militär Apothekerin RKD MilApot) verpflichten sich angehende Apothekerinnen bei der Unterzeichnung zum Beitritt zur Ausbildung bis und mit Offizier RKD und den damit verbundenen Verpflichtungen. Für die Ausführung der Funktion MilApot RKD ist ein abgeschlossener Studiengang Master in Pharmazie mit einer Eidgenössischen Prüfung, sowie die abverdiente Offiziersschule zur Erlangung der Kompetenzen zwingend.

Rekrutenschule und Unteroffiziersschule

Regellaufbahn RS-Start 2 (Kalenderwoche 27-29, 30-32, 33-38)

Sie absolvieren im Sommer eine Rekrutenschule von insgesamt 6 Wochen (diese ist, wenn nötig, unterteilbar in einen Block, der die ersten 4 Wochen umfasst, sowie in einen Block, der die verbleibenden 2 Wochen umfasst). In den ersten 4 Wochen lernen Sie die Allgemeine Grundausbildung der Armee, sowie medizinische Behandlungspflege, Methodik und Didaktik in der Armee. Danach lernen Sie in Woche 5-6 ihre Einsatzgebiete, den Sanitätsdienst der Armee, sowie die Grundlagen der Rotkreuzgrundsätze, des humanitären Völkerrechts HVR und der Transkulturellen Medizin. Die ersten 6 Wochen absolvieren alle AdRKD gemeinsam.

Direkt anschliessend (oder gemäss Planung in einem Folgejahr) absolvieren Sie die Unteroffiziersschule. Als angehende Apothekerin RKD sind Sie integriert in die Militärarzt Unteroffiziersschule, welche 6 Wochen dauert. Diese ist nicht teilbar.

Lerninhalte der Unteroffiziersschule:

Neben der allgemeinen militärischen Grundausbildung eignen Sie sich medizinisches Know-how an, werden auf Not- und Unfälle vorbereitet, trainieren Ihre Belastbarkeit und lernen zu führen (Zulassung zur Modulzertifizierung der Schweizerischen Vereinigung für Führungsausbildung SVF-ASFC).

Ferner werden Zertifikate, u. a. Prehospital Trauma Life Support (PHTLS®), Basic Life Support und Automatisierter Externer Defibrillator (BLS-AED-SRC) erworben.

Zertifikate:

- PHTLS®
- BLS-AED-SRC
- Zulassung zur Modulzertifizierung der SVF-ASFC

Hinweise

- In der KW 38 gilt eine Urlaubsregelung, damit Sie zu Beginn der Lehrveranstaltung an der Hochschule anwesend sein können.
- Während des Studiums (Phase nach der RS bis zur Offiziersschule) dürfen Sie bereits Einsätze leisten. Sie werden über mögliche Einsätze durch die GS RKD informiert per Mail und können sich freiwillig zu Einsätzen melden.

- Bei Nichtbestehen der Kaderausbildungslaufbahn zum Offizier, der Eidgenössischen Prüfung oder bei Abbruch des Studiums werden Sie vom Rotkreuzdienst entlassen oder sie stellen bei der C RKD einen Antrag zur Umschulung auf Fachspez Diffusion RKD.
- Nur Studierende, welche den Studiengang Master in Pharmazie mit einer Eidgenössischen Prüfung absolvieren, können eine Grundausbildung zum Apot (Offizier) in der Armee machen (nicht Studierende z. B. im Studiengang Master in Pharmazeutischen Wissenschaften oder Master in Drug Sciences).
- Die Unteroffiziersschule muss NICHT abverdient werden.

Offiziersschule

In der Offiziersschule werden Sie zum Offizier ausgebildet und am Ende der Ausbildung zum Leutnant brevetiert. Die militärische Ausbildung zur Apothekerin / zum Apotheker (Apot) findet nur im Frühling (KW 19-26) statt und dauert 8 Wochen (teilbar in 2x 4 Wochen innerhalb 2 Jahren).

In erster Linie werden Lerninhalte zur Notfall- und Katastrophenmedizin vermittelt. Darüber hinaus beinhaltet die Fachausbildung zum Apot unter anderem apothekerspezifische Lerninhalte und Ausbildungsblöcke zu Sanitätslogistik und -material, Hygiene sowie Spitallabor- und Sanitätsinfrastruktur. Zusätzlich werden zwei kurze Praktika in einer zivilen Spitalapotheke und in der Armeepotheke (Pharmaproduktion) absolviert.

Hinweis

Die Offiziersschule kann erst nach Aufnahme des Masterstudiums in Pharmazie absolviert werden (ab dem 4. Studienjahr). Zu diesem Zeitpunkt verfügen Sie über die nötigen Vorkenntnisse, um dem Lerninhalt zu folgen und die zivilen Kurse erfolgreich bestehen zu können.

Anrechnung

Die Offiziersschule wird als Wahlpraktikum anerkannt, wenn sie während der Jahre des Masterstudiums in Pharmazie an der Universität Genf absolviert wird. Ein Antrag auf Kreditpunkte bei den Doktorandenschulen der jeweiligen Schweizer Universitäten kann für die Offiziersschule gestellt werden und wird von Fall zu Fall beurteilt.

Praktischer Dienst (Abverdienen)

Der Praktische Dienst (Prakt D) dauert 12 Wochen und muss spätestens 3 Jahre nach Erhalt des Eidgenössischen Diploms in Pharmazie absolviert werden. Bei Bedarf kann ein Gesuch für eine Fraktionierung gestellt werden. Der Prakt D findet gemäss Bedarf der Armee in der Armeepotheke und/ oder in Formationen der Armee statt, allenfalls teilweise in einer zivilen Apotheke.

Der Prakt D findet unter militärischem Kommando (Einrücken, Unterkunft, Entlassung: Waffenplatz, Qualifikation) statt.

Anrechnung

Der Prakt D wird als externes Modul an das FPH Spital-Programm anerkannt. ¹

Dienstleistungen

Sie leisten jährliche Wiederholungskurse (WK) von vier Wochen Dauer im Spitalbataillon oder im San Log Bataillon.

¹ Eine Anrechnung des Prakt D an das FPH Offizin-Programm ist in Abklärung. Es besteht jedoch bereits die Möglichkeit, auf individuellen Antrag an die FPH Offizin einen Teil des Prakt D an die Weiterbildung in Offizinpharmazie nachträglich anrechnen zu lassen.

Fortbildung (für AdRKD auf Antrag)

Es besteht die Möglichkeit der Absolvierung eines Certificate of Advanced Studies (CAS) in "Arzneimittel und Medizinprodukte im Not- und Katastrophenfall". Alternativ können einzelne Module belegt werden. Für den CAS werden bis zu 16 Tage als Dienstzeit angerechnet (benötigt eine Bewilligung) und die Kosten via Komp Zen MKM abgedeckt. Weitere Informationen sind unter folgendem Link zu finden:
<https://www.unige.ch/formcont/cours/emergency-disaster>

Anrechnung

Für den CAS werden 15 ECTS-Credits erlangt.